

1. Vollmacht zur Vorlage bei der Zulassungsbehörde

(Erläuterungen sind umseitig abgedruckt)

Hiermit bevollmächtige ich

Name, Vorname oder Firma (zukünftige Halterin/ zukünftiger Halter)
Anschrift

Herrn / Frau / Firma als **Bevollmächtigte(n)**

Name, Vorname
Anschrift

das nachstehende Fahrzeug für mich / die vorgenannte Firma zuzulassen und die Fahrzeugpapiere in Empfang zu nehmen.

Hersteller, Typ und Fahrzeug-Ident-Nr. oder zukünftiges (reserviertes) amtliches Kennzeichen des Fahrzeugs
--

2. Einverständniserklärung

Ich erkläre mein Einverständnis, dass der / dem Bevollmächtigten mitgeteilt wird, ob Kraftfahrzeugsteuer- und/oder Gebührenrückstände bestehen, die die Zulassung verhindern.

3. Gültiges SEPA-Lastschriftmandat erforderlich

4. elektronische Versicherungsbestätigung (eVB)

--	--	--	--	--	--	--

Ort

Datum

Unterschrift

Erläuterungen:

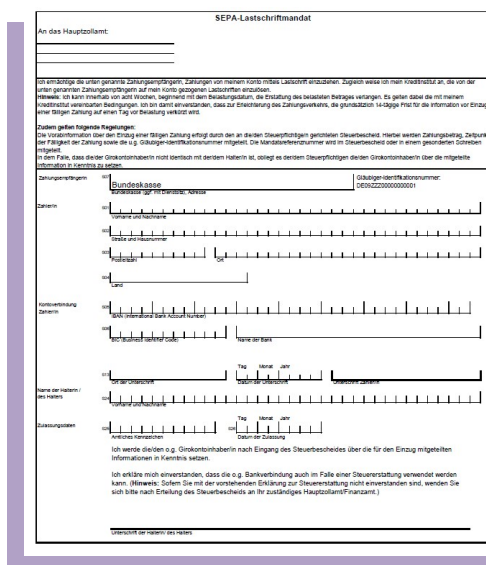
1. Vollmacht

Sie können sich bei der Zulassung eines Fahrzeugs durch eine Bevollmächtigte / einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dazu ist es erforderlich, dass Sie die **umseitig abgedruckte Vollmacht vollständig ausfüllen und unterschreiben**. Die Vorlage des Personalausweises oder des Reisepasses der Vollmachtgeberin / des Vollmachtgebers und der / des Bevollmächtigten ist bei der Zulassungsbehörde erforderlich.

2. Einverständniserklärung

In den Zulassungsstellen in NRW ist ab dem 01.01.2006 für die Zulassung eines Fahrzeugs Voraussetzung, dass der Halter / die Halterin in NRW keine Kraftfahrzeugsteuerrückstände hat. Im Fall der Bevollmächtigung setzt die Zulassung eine Einverständniserklärung der künftigen Fahrzeughalterin / des künftigen Fahrzeughalters voraus, nach der die Zulassungsstelle die bevollmächtigte Person über das Bestehen von Kraftfahrzeugsteuerrückständen informieren darf. **Ein Fahrzeug wird nicht zugelassen, wenn Kraftfahrzeugsteuerrückstände vorhanden sind.** Über die Höhe der eventuell vorhandenen Kraftfahrzeugsteuerrückstände erhält die für die Zulassung bevollmächtigte Person bei der Zulassungsstelle keine Auskünfte.

3. Ausgefülltes SEPA-Lastschriftmandat erforderlich



The image shows a SEPA-Lastschriftmandat form. It includes fields for the creditor's name and address, the debtor's name and address, and the creditor's account information. There are also fields for the debtor's account information and the creditor's reference. The form contains several lines of text explaining the mandate and the debtor's responsibility for the payments. At the bottom, there is a signature line for the debtor.

4. Elektronische Versicherungsbestätigung

Hier können Sie die 7-stellige Nummer eintragen, die Sie bei Ihrer Versicherungsgesellschaft für die Zulassung erhalten.